

© WINKLER+RUCK

Wohnen an der Einigkeitsstraße

Annabichlerstraße - Einigkeitsstraße
9020 Klagenfurt, Österreich

ARCHITEKTUR
WINKLER+RUCK
Ernst Roth
Harald Grantner

BAUHERRSCHAFT
KWS Kärntner Siedlungswerk

TRAGWERKSPLANUNG
Bruno Kalles

öRTLICHE BAUAUFSICHT
KSW- Kärntner Siedlungswerk

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
27. Dezember 2017

Die große Wohnanlage mit 95 Einheiten im Quartier Klagenfurt-Weizenegg verfolgt ein spezielles städtebauliches Konzept: Nicht ein Wohnbau in der Stadt, sondern eine Stadt die bewohnt ist, soll es sein. Die Mietwohnungen sind entlang von Straßen und Wegen angeordnet, jede mit eigener Haustüre vom „Gehsteig“ aus erreichbar. Dreigeschoßige Blöcke in Mischbauweise sind in Zweier- und Dreiergruppen zusammengeschlossen. Die Stiegenhäuser stehen als separate durchlässige Körper vor den Häusern, die sich ergebenden Abstände überdecken Glas-Sheds. Dadurch bleibt als Kubatur die reine Wohnfläche spürbar und passt sich der Körnung des umgebenden Einfamilienhausgebiets an.

Das Betonskelett der elf gegliederten Baukörper gibt ein stabiles Regal vor und bleibt als Rahmen sichtbar. Vorgefertigte Großtafelelemente mit Fassaden aus Weißtanne und Lärche schließen die Wohnungen ab. Überlegte Details und das unbehandelte Holz sogen für lange Wartungsintervalle. Jede Wohnung orientiert sich nach drei Himmelsrichtungen. Die Loggia als zentrales Element jeder Einheit kann beidseitig begangen werden, so entstehen reizvolle Rundgänge. Vorgesehen war, die Gärten und Plätze nur durch Bepflanzung zu zonieren, die Bewohner:innen bestanden jedoch auf deutliche Abgrenzungen. (Text: Martina Pfeifer Steiner)



© WINKLER+RUCK



© WINKLER+RUCK



© WINKLER+RUCK

Wohnen an der Einigkeitsstraße

DATENBLATT

Architektur: WINKLER+RUCK (Roland Winkler, Klaudia Ruck), Ernst Roth, Harald Grantner
Bauherrschaft: KWS Kärntner Siedlungswerk
Tragwerksplanung: Bruno Kalles
örtliche Bauaufsicht: KSW- Kärntner Siedlungswerk

Haustechnik: TB Honesta, TB Sorz, TB Gregoritsch

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 01/2012 - 03/2012
Planung: 04/2012 - 08/2016
Ausführung: 2012 - 2017

Grundstücksfläche: 10.500 m²
Bruttogeschossfläche: 10.600 m²
Nutzfläche: 6.700 m²
Bebaute Fläche: 3.500 m²
Umbauter Raum: 33.900 m³
Baukosten: 12,0 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
Materialwahl: Holzbau, Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Holzbau: Rubner Holzbau GmbH, Zimmerei ZMK GmbH
Bau: Porr Bau GmbH, Swietelsky Bau GmbH
Stahlbau: Stahlbau Thomas Maier

PUBLIKATIONEN

Best of Austria Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books,


© WINKLER+RUCK


© WINKLER+RUCK


© WINKLER+RUCK

Zürich 2018.

AUSZEICHNUNGEN

Kärntner Landesbaupreis 2017, Nominierung
Holzbaupreis Kärnten 2017, Preisträger

WEITERE TEXTE

Jurytext Holzbaupreis Kärnten 2017, newroom, 27.12.2017



© WINKLER+RUCK



© WINKLER+RUCK

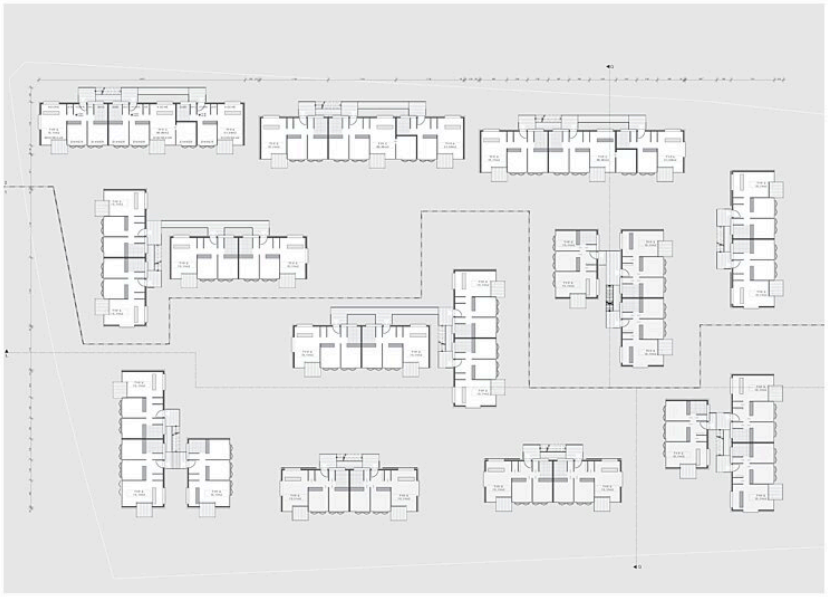


© WINKLER+RUCK

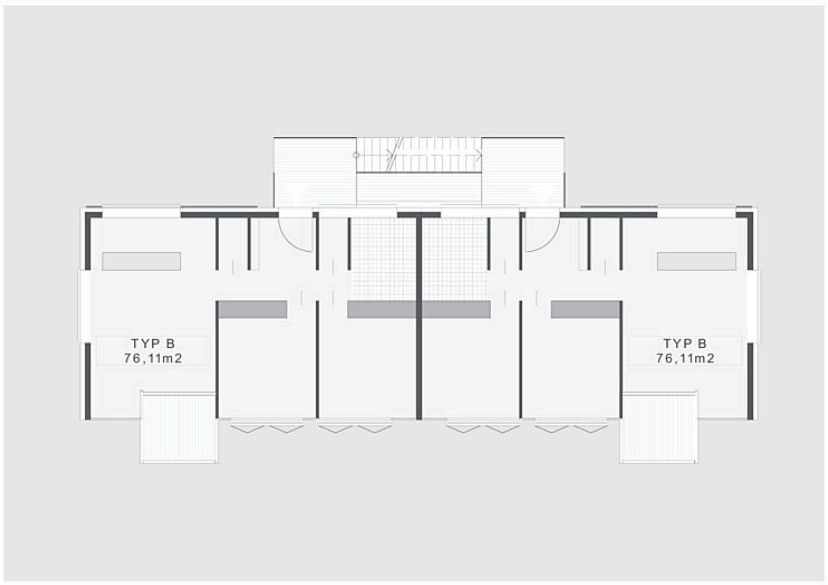
Wohnen an der Einigkeitsstraße



Lageplan



Wohnen an der Einigkeitsstraße



Grundrisse